

RS Vwgh 1985/9/23 85/18/0286

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.09.1985

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

StVO 1960 §11 Abs1;

VStG §44a lit a;

VStG §44a Z1;

1. StVO 1960 § 11 heute
2. StVO 1960 § 11 gültig ab 01.10.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022
3. StVO 1960 § 11 gültig von 01.04.2019 bis 30.09.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2019
4. StVO 1960 § 11 gültig von 01.07.2005 bis 31.03.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2005
5. StVO 1960 § 11 gültig von 01.07.1983 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 174/1983

1. VStG § 44a heute
2. VStG § 44a gültig ab 01.02.1991

1. VStG § 44a heute
2. VStG § 44a gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

Das Konkretisierungsgebot des § 44a lit a VStG 1950 erfordert es bei dem Delikt nach § 11 Abs 1 StVO 1960 nicht, bei der Umschreibung der als erwiesen angenommenen Tat jenes Fahrzeug und dessen Lenker konkret anzuführen, welche von dem Fahrstreifenwechsel betroffen waren, da das Gesetz nicht auf die Gefährdung oder Behinderung bestimmter Kategorien von Straßenbenützern oder gar individualisierter Personen abstellt. Das Konkretisierungsgebot des Paragraph 44 a, Litera a, VStG 1950 erfordert es bei dem Delikt nach Paragraph 11, Absatz eins, StVO 1960 nicht, bei der Umschreibung der als erwiesen angenommenen Tat jenes Fahrzeug und dessen Lenker konkret anzuführen, welche von dem Fahrstreifenwechsel betroffen waren, da das Gesetz nicht auf die Gefährdung oder Behinderung bestimmter Kategorien von Straßenbenützern oder gar individualisierter Personen abstellt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1985180286.X01

Im RIS seit

03.10.2005

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at